

## Pressemitteilung

03.02.2020

### **Rukwied: Die Erzeugerseite braucht eine Verhandlungsposition auf Augenhöhe**

Landwirte müssen mit an den Tisch

(DBV) Anlässlich des Lebensmittelgipfels zwischen Bundeskanzlerin Merkel und Spitzenvertretern der Lebensmitteleinzelhandelskonzerne am Montag zieht der Präsident des Deutschen Bauernverbandes Joachim Rukwied folgendes Fazit: „Diese Runde war ein erster wichtiger Schritt, aber weitere müssen folgen. Dabei müssen unbedingt die Landwirte mit an den Tisch. Wir dürfen nicht bei der Umsetzung der europäischen UTP-Richtlinie stehen bleiben. Diese Regelung hat Lücken, die viele Probleme ungelöst lassen. Qualität, Regionalität und hohe Standards müssen angemessen honoriert werden. Dazu braucht die Erzeugerseite eine Verhandlungsposition auf Augenhöhe, die auch kartellrechtlich abgesichert ist.“

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	<a href="mailto:presse@bauernverband.net">presse@bauernverband.net</a>
Homepage	<a href="http://www.bauernverband.de">www.bauernverband.de</a>
Twitter	@Bauern_Verband
Facebook	@DieDeutschenBauern